

Lebenslauf von Anabel L. Dwyer

1. Ich habe an der Thomas M. Cooley Law School promoviert und bin Mitglied der State Bar of Michigan und ihrer Abteilung für internationales Recht. Ich war als Adjunct Professor für Menschenrechte und humanitäres Recht an der T. M. Cooley Law School, als Forschungsanwältin für den Michigan Court of Appeals und für Anwälte für Allgemeinmedizin in Michigan tätig.

2. Ich war Mitglied des Rechtsteams der International Association of Lawyers Against Nuclear Arms für das Weltgerichtshofprojekt während der 1995 vor dem Internationalen Gerichtshof (IGH) abgehaltenen mündlichen Verhandlungen über die "Rechtmäßigkeit der Bedrohung oder des Einsatzes von Kernwaffen" (IGH-Berichte, 8. Juli 1996). Ich gehörte dem Redaktionsausschuss für das Modell-Nuklearwaffenübereinkommen an. Ich besitze ein Teilnahmezertifikat der Sommersitzung 1990 über Völkerrecht der Akademie für Völkerrecht in Den Haag und bin Mitglied des Vorstands des Anwaltsausschusses für Nuklearpolitik.

3. Seit mehr als dreißig Jahren lehre, referiere und publiziere ich über Atomwaffen und Rechtsstaatlichkeit. Die Rechtsstaatlichkeit, die wir entwickeln, um unser Leben und unsere Zukunft zu sichern und zu schützen, kann nicht mit einer "Rechtsstaatlichkeit" koexistieren, die Atomwaffen, die unsere Existenz bedrohen, "rechtfertigt".

4. Meine Veröffentlichungen umfassen: "Wie und warum das Völkerrecht den Einsatz oder die Androhung des Einsatzes von Atomwaffen verbietet und vor den Gerichten von Michigan gilt, kommentiert Ramsey Clarks Aussage", Juni 1991 (In People of Michigan v. Michelle Martin, et al. (Michigan 52nd District 1st 88-003767 thru 88-003779, Mar. 16, 1989); "The Model Nuclear Weapons Convention: Ein Weg aus dem nuklearen Sumpf", MSU-DCL Journal of International Law, 9:2, Sommer 2000; "US-Gerichte und Fälle von zivilem US-Widerstand gegen Atomwaffen": Umsetzung einer kohärenten Rechtsstaatlichkeit", Internationale Waseda-Konferenz zum

Gedenken an die Internationale Friedenskonferenz in Den Haag, Atomwaffenabschaffung und das Gesetz: Tagesordnung und Akteure, Waseda, Tokio, 1. und 2. August 2001; "Courts and Universities as Institutions in the National Security State", A. Dwyer & und D. Dwyer, In Democracy's Shadow: The secret world of national security, Raskin, Marcus G., and A. Carl LeVan, Hrsg. 2005 New York: Nation Books; "Vom ICJ (Internationaler Gerichtshof) zum IJC (Internationale Gemeinsame Kommission für die Wasserqualität der Großen Seen), Abschaffung von Atomwaffen: Lawyers' Responsibilities" (Herbst 2009, Michigan International Lawyer); und "Nuclear Vulnerability", The Mail, The New Yorker, 15. April 2015. Ich bin auch Mitherausgeber von "This is My Heimatland: Geschichten über die Auswirkungen der Atomindustrie von Menschen der Serpent River First Nation und des Nordufers des Huron-Sees, Anishnabe Press, 2003. Ich habe auch zahlreiche Petitionen unterzeichnet und verfasst, darunter "Sofortige und bedingungslose Freilassung der Y-12 13 Widerständler" (Michigan Peace Network, 2011-2012).

5. Ich habe mich fünf Monate lang mit den Einzelheiten des Gesetzes und der Atomwaffen befasst, und zwar 1990, als ich in der Bibliothek des Friedenspalastes in Den Haag umfassende Recherchen über Völkerrecht und Atomwaffen durchführte. Infolgedessen war ich Mitberaterin der Michigan-Nürnberg-Kampagne und Hauptautorin eines ausführlichen Briefes zur Unterstützung einer Bürgerpetition an Staats- und Bundesbehörden mit dem Titel "In re: Ersuchen um Untersuchung/Verfolgung der Offiziere und Direktoren der Williams International Corporation (Konstrukteure, Tester und Hersteller des Marschflugkörpermotors im Walled Lake Michigan) und der Kommandanten des Luftwaffenstützpunktes Wurtsmith (Hauptquartier des Strategischen Luftkommandos 40th Air Division, 379th Bombardment Wing in Oscoda, Michigan)" (Michigan Faith and Resistance, 106 S. , 8 Erklärungen und 2 Exponate, 6. August 1991). Die Bittsteller verlangten die Behebung von Missständen durch die Untersuchung und strafrechtliche Verfolgung derjenigen, die wegen Verschwörung zur Herstellung, Stationierung und

Planung des Einsatzes oder der Androhung des Einsatzes von Atomwaffen unter Verletzung des Völkerrechts und des innerstaatlichen Rechts genannt wurden. Das Ergebnis war, ob direkt oder indirekt, die Schließung der Luftwaffenbasis Wurtsmith und die Verlegung der Herstellung von Marschflugkörpermotoren außerhalb von Michigan. Michigan Faith and Resistance, Michigan Nuremburg Campaign Brief (103 S.) & Erklärungen

<https://www.dropbox.com/s/ra0sj24ki7dte5d/Brief%20for%20The%20Nuremberg%20Campaign.pdf?dl=0> Ramsey Clarks kommentiertes Zeugnis

<https://www.dropbox.com/s/4gwe0ur5dfiu6mq/ClarkTestamonyAnnotated.pdf?dl=0>

6. Ich habe in zahlreichen Fällen, in denen es um gewaltlosen oder symbolischen zivilen Widerstand gegen die Herstellung, Vorbereitung, Bedrohung oder den Einsatz von US-Nuklearwaffen ging, pro bono als beratender Strafverteidiger fungiert und wurde auch als solcher zugelassen.